



Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen

sucht

unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter (w/m/d)

im Referat 624 „Sonderliegenschaften, Baulastverpflichtungen, Verkehrssicherungspflichten“

(bis Besoldungsgruppe A 12 LBesO A NRW)

UNSER MINISTERIUM

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen trägt im Besonderen dazu bei, dass ländliche wie städtische Räume sich weiterentwickeln und die Gleichwertigkeit der Lebensbedingungen in unseren 374 kreisangehörigen und 22 kreisfreien Kommunen sowie 31 Kreisen (einschließlich der Städteregion Aachen) in Nordrhein-Westfalen auch in der Zukunft gewahrt bleibt.

Wir unterstützen diejenigen vor Ort, die Heimat in Nordrhein-Westfalen tagtäglich gestalten. Neben der Gestaltung des Gemeindefinanzausgleichs und anderer kommunaler Rechtsgrundlagen sind wir für den öffentlich-geförderten Wohnungsbau, die Städtebauförderung und die Dorferneuerung, den Schutz für Opfer von Gewalt sowie die berufliche Potentialentwicklung zuständig. Das Ministerium ist die oberste Bauaufsichts-, Kommunalaufsichts- und Denkmalbehörde in Nordrhein-Westfalen.

IHR REFERAT

Das Referat 624 ist verantwortlich für die Betreuung und Erhaltung von Sonderliegenschaften im Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen und von sog. Patronatsbauten im Zuständigkeitsbereich des MHKBG.

Zu den Sonderliegenschaften zählen denkmalgeschützte Gebäude und Liegenschaften, wie z.B. die UNESCO Welterbestätte Schlösser Augustusburg und Falkenlust in Brühl und zahlreiche Denkmäler und Ruinen. Patronatsbauten sind z.B. Kirchen oder Pastorate, die zwar oftmals im Eigentum von Kirchengemeinden stehen, bei denen aber das Land für die Durchführung notwendiger Bauunterhaltungsarbeiten eine Geldzahlungsverpflichtung hat. Fast alle diese Gebäude stellen wertvolle Zeugnisse der Bau-

und Kulturgeschichte Nordrhein-Westfalens dar. Für die Durchführung der Baumaßnahmen ist das zuständige Fachpersonal bei den Bezirksregierungen bzw. die Schlösserverwaltung in Brühl selbst verantwortlich. Diese werden von Referat 624 fachaufsichtlich betreut.

IHR AUFGABENBEREICH

- die Bearbeitung von Haushaltsangelegenheiten im Bereich der Sonderliegenschaften und Patronatsbauten, Mitwirkung bei der Steuerung der Vergabe von Haushaltsmitteln
- die Mitwirkung bei der Prüfung und Genehmigung von Haushaltsunterlagen
- Bearbeitung von weiteren Verwaltungsvorgängen im Referat (z. B. Gestaltung von Nutzungs-/Gestattungsverträgen)
- die Koordination bei der Erstellung und Weiterentwicklung von einheitlichen Bauwerksverzeichnissen bei den Bezirksregierungen
- die Organisation von Veranstaltungen und Terminen inklusive der Vor- und Nachbereitung von Sitzungen
- die Vertretung für die Betreuung von Haushaltsangelegenheiten der Gruppe 62

WIR SETZEN VORAUS

- die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes (Diplom FH oder Bachelor)
- gute Kenntnisse des Haushaltsrechts

WIR ERWARTEN

- eine möglichst dreijährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung und möglichst gute Kenntnisse der Verwaltungsstrukturen
- die Bereitschaft, sich schnell in wechselnde und fachübergreifende Aufgabenstellungen einzuarbeiten
- die Fähigkeit zum selbstständigen und strukturierten Arbeiten
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- eine ausgeprägte mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit sowie eine Verbindlichkeit in Ton und Stil
- eine hohe Teamfähigkeit und Sozialkompetenz
- ein sicheres und freundliches Auftreten, Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- Genderkompetenz

WIR BIETEN IHNEN

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- gute Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten auch auf der ausgeschriebenen Position
- ein attraktives Fortbildungsangebot hinsichtlich Ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenzen
- familienfreundliche, flexible und mobile Arbeitsmodelle, wobei eine Beschäftigung in Teilzeit – auch auf diesem Arbeitsplatz – grundsätzlich möglich ist
- einen Standort mit guter Infrastruktur und Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sowie die Möglichkeit zum Erwerb eines Jobtickets, das auch zur Nutzung vorhandener Parkmöglichkeiten berechtigt

HABEN SIE NOCH FRAGEN AN UNS?

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Pleschinger unter der Telefonnummer 0211/8618 3444 zur Verfügung.

Wenn Sie Fragen zum Aufgabengebiet der Stelle haben, wenden Sie sich bitte an Frau Mainz unter der Telefonnummer 0211/8618 5530.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Wir freuen uns über Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (u.a. mit Kopien von Abschlusszeugnissen und ggf. von Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnissen).

Senden Sie diese bitte postalisch **bis zum 11. Februar 2021** an das:

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Referat 103 Personal
Stichwort „SB 624“
Jürgensplatz 1
40219 Düsseldorf

oder per E-Mail (in einer PDF-Datei) an bewerbung@mhkbw.nrw.de.

Aus Gründen der Verwaltungsökonomie werden Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht zurückgesandt. Es wird deshalb darum gebeten, auf die Verwendung von Bewerbungsmappen zu verzichten.

HINWEISE

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Sie werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Zuwanderungshintergrund.

Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX sind erwünscht.

VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig das Einverständnis, dass die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten vorübergehend gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten und Bewerbungsunterlagen unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen gelöscht bzw. vernichtet.

Dieses Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden. Ihre Bewerbung kann in diesem Fall nicht mehr im laufenden Auswahl- und Einstellungsverfahren berücksichtigt werden.